

Wintersemester 2022 / 2023

Vorlesung Kriminalpolitik und Sanktionen

§§ 10, 11 Wiederholungsfragen

§ 10

1. Wie hieß die Sanktion „Einziehung von Taterträgen“ vor 2017 ?
2. Was ist der Zweck der Sanktion „Einziehung von Taterträgen“ ?
3. Was bedeutet „crime does not pay“?
4. Was bedeuten „Bruttoprinzip“ und „Nettoprinzip im Kontext der Sanktion „Einziehung von Taterträgen“ ?
5. Gegen wen kann die Sanktion „Einziehung von Taterträgen“ gerichtet werden ?
6. Setzt die Einziehung von Taterträgen eine schuldhafte Tat voraus ?
7. Wer wird Eigentümer, wenn ein Pkw gem. § 74 StGB eingezogen wird ?
8. Kann Adressat einer Einziehung von Gegenständen auch jemand sein, der werde Täter noch Teilnehmer einer Straftat ist ?
9. Wird der Eigentümer einer eingezogenen Sache entschädigt ?
10. Was bedeutet „selbständige Einziehung“ ?
11. Wo in der StPO ist die Beteiligung des Eigentümers einer einzuziehenden Sache, der nicht Täter oder Teilnehmer ist, am Strafverfahren geregelt ?

§ 11

12. T wird wegen gewerbsmäßigen Betrugs zu einer Freiheitsstrafe von 2 Jahren verurteilt, X wird wegen gewerbsmäßigen Bandenbetrugs zu einer Freiheitsstrafe von 4 Jahren verurteilt. Verlieren T und X die Fähigkeit öffentliche Ämter zu bekleiden ?

13. T ist wegen Falschaussage (§ 153 StGB) zu einer Freiheitsstrafe von 1 Jahr und sechs Monaten verurteilt worden. Kann dem T die Fähigkeit öffentliche Ämter zu bekleiden aberkannt werden ?

14. Wie macht sich strafbar, wer an der Bundestagswahl als Wähler teilnimmt, ob wohl ihm vom Gericht gem. § 45 Abs. 2 StGB das aktive Wahlrecht aberkannt worden ist ?

15. Der im Bauamt der Stadt beschäftigte Beamte T ist wegen Meineids zu einer Freiheitsstrafe von 1 Jahr und sechs Monaten verurteilt worden. Bevor das Revisionsgericht über das von T eingelegte Rechtsmittel entschieden hat, nimmt T von A ein Geschenk entgegen, mit dem A erreichen will, dass T ihm eine Baugenehmigung erteilt. T ist während des gegen ihn laufenden Strafverfahrens vom Dienst suspendiert. Haben sich T und A strafbar gemacht ?

5. Abwandlung von 4: A gibt dem T das Geschenk, nachdem das Revisionsgericht die Revision des T als unbegründet zurückgewiesen hat.